



Der Platz an der Schreibmaschine:

In der ganzen Welt hat dieser Platz das gleiche Aussehen: Kaffeetasse, Kohlepapier, Frühstücksbrotchen und der meist offen stehende Schubkasten, in dem alles zu finden ist: Haarbürste, Hautkreme, Seife, Puderbüchse, Kamm und Handtuch. Ein Drittel ihres jungen Lebens verbringt die Sekretärin ja an diesem Platz.

Leben mit der Schreibmaschine

Das Leben mit der Schreibmaschine will gelernt sein. Dazu gehört eine Technik. Nicht etwa nur schnelles, fehlerloses Klappern, unsichtbares Radieren und ein bißchen Orthographie. Sondern eine andere, eine sozusagen höhere Art von Technik.

Morgens um 8 in der Untergrundbahn:

Das größte Problem der kleinen Sekretärin ist, daß sie keine Zeit hat. Sie geht immer zu spät schlafen und steht immer zu spät auf und kommt immer erst im letzten Augenblick zur Untergrundbahn zurecht. Ein letzter Rest von Unausgeschlafenheit liegt noch über ihrem Gesicht, während sie ihre 8 Stationen herunterrattert.

